

**Karl Heinz Bittel**  
**Singen. Ein Anfang**

Roman

Erscheinungstermin 18. Mai 2009

**Karl Heinz Bittel****Singen. Ein Anfang**

Roman

208 Seiten

€ 17,95 (D)/ sFr 34,80

ISBN 978-3-940731-20-3

Erscheinungstermin:

18. Mai 2009

**Rock'n'Roll am Bodensee**

„Braun die Flasche, gelb und rot das Etikett: Maggi. Ein paar Spritzer, dann schmeckte die Buchstaben-suppe schon besser.“

Der Duft von Maggi gegen die Magie der Gitarre. Provinzialität gegen die große weite Welt. Kontinuität gegen Neuanfang. Mit Witz und Empathie erzählt Karl Heinz Bittel von einer deutschen Kindheit und Jugend in Zeiten des Wirtschaftswunders. Ein Roman über die Rebellion, den Aufbruch und die dazu passende Musik.

Singen am Hohentwiel, im Süden Baden-Württembergs, ist eine typische deutsche Kleinstadt, in der auch die rasanten Entwicklungen der 50er Jahre keine große Aufregung auslösen können. Das Leben der Stadt ist geprägt von den Fabriken der Maggi, der Alu und der Fitting. Monotonie und Anpassungsdruck bestimmen den Alltag.

Für den jungen Felix bietet zunächst nur der Fußball eine willkommene Ablenkung vom Ernst des Lebens, der jeden Moment hereinzubrechen droht. Doch mit der Pubertät wächst nicht nur das Interesse am anderen Geschlecht – auch die Musik nimmt eine immer wichtigere Rolle für den Jungen ein. Von der Blockflöte arbeitet er sich bis zur elektrischen Gitarre herauf, dem geeigneten Instrument des Widerstands. Jazz und Twist werden abgelöst von der Beat-Musik der 60er. Mit den Beatles und den Stones kommt eine Ahnung davon in sein Leben, dass es doch mehr geben muss, als den von Generationen vorgezeichneten Lebenswegen zu folgen. Wie Jahre zuvor kommt die Rettung für Felix wieder aus dem Radio: waren es damals die sonntäglichen Fußballreportagen, ist es nun die laute und wilde Musik der rebellischen jungen Bands, deren Songs die Sehnsüchte des Teenagers einfangen und in ihm ein neues Bewusstsein entstehen lassen.

Karl Heinz Bittels autobiografisch gefärbter Roman erzählt vom Erwachsenwerden in der deutschen Provinz. In knappen Momentaufnahmen verdichten sich Kleinstadtmief, jugendliches Aufbegehren, Rock'n'Roll – und der allgegenwärtige Geruch von Speisewürze – zu einem ebenso präzisen wie humorvollen Sittenbild der 50er und 60er Jahre.

**Der Autor**

**Karl Heinz Bittel**, Jahrgang 1947, wurde in Singen geboren. Er war Lektor und Verlagsleiter des Münchner Knaus Verlags, wo er viele Jahre lang das Werk Walter Kempowskis betreute. Seit 1999 lebt er als freier Lektor und Publizist in München. 2008 erschien im Osburg Verlag sein Thomas-Mann-Roman „Eine Art Verrat“.